



**Beschlussauszug  
aus der  
Sitzung des Kultur-, Jugend-, Sport- und Sozialausschusses  
vom 27.11.2025**

---

**Öffentlicher Teil**

**TOP            Aktion zum "Internationalen Tag gegen Gewalt gegen Frauen"**  
**10.1**

## **Aktion zum „Internationalen Tag gegen Gewalt gegen Frauen“ – 25. November**

### **Zur Information des Kultur-, Jugend-, Sport- und Sozialausschusses am 27.11.2025**

#### **Kurzbeschreibung**

Weltweit wird am 25. November darauf hingewiesen, dass Gewalt gegen Frauen keine geographischen Grenzen kennt. Sie ist unabhängig vom Alter, sozialem Status oder familiären Beziehungen der Opfer. Gewalt gegen Frauen ist eine der am weitesten verbreiteten Menschenrechtsverletzungen weltweit. In Homburg wurde bereits 2021 der Arbeitskreis „Gewalt gegen Frauen“ gegründet, um fraktionsübergreifend Abhilfe zu schaffen.

Um die Öffentlichkeit zu sensibilisieren und zum Hinschauen aufzurufen, haben die Städtepartnerschafts- und die Frauenbeauftragten von Homburg und Albano Laziale 2024 anlässlich des Aktionstages zur Bekämpfung von Diskriminierung und Gewalt gegenüber Frauen und Mädchen ein gemeinsames Kunstprojekt unter Mitwirkung von engagierten Bürgerinnen, Studentinnen, „Welt der Wolle“ und des Vereins Space-Lama e.V. geschaffen, das in Albano Laziale im Palazzo Savelli an exponierter Stelle ausgestellt ist. Dafür erhielt die Stadt Homburg 2025 den Robert-Schuman-Sonderpreis zur „Beseitigung von Gewalt gegen Frauen“, gestiftet von der Staatskanzlei des Saarlandes.

Die Städtepartnerschaftsbeauftragte für Italien und die Frauenbeauftragte möchten das Projekt weiter fortzuführen und die Idee von Albano Laziale in Form eines roten Stuhls mit roten Schuhen als ständiges und sichtbares Mahnmal im großen Sitzungssaal bei allen Stadtratssitzungen und Veranstaltungen aufgreifen.

Der Stuhl ist nicht nur Kunstobjekt, sondern Inventar des Rathauses und somit ein Gebrauchsgegenstand. Er soll bei allen Sitzungen und Veranstaltungen im großen Sitzungssaal als Sitzgelegenheit von allen Personen genutzt werden und somit ein starkes Zeichen von allen gesellschaftlichen Akteuren und Akteurinnen setzen.

Die roten Schuhe werden jedes Jahr am 25.11. zum Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen aufgestellt. Der rot lackierte und mit rotem Stoff bezogene Stuhl trägt die Inschrift: „Kein Platz für Gewalt“ in mehreren Sprachen.

Es gilt das Prinzip der Freiwilligkeit.